

DSW21
Deggingsstraße 40
44141 Dortmund

Telefon
0231.955-00
Telefax
0231.955-33 00
E-Mail
posteingang@dsw21.de

DSW21 44127 Dortmund
Stadt Castrop-Rauxel
Bereich Ordnungswesen
Hr. Achim Waldert
Europaplatz 1

44575 Castrop-Rauxel

DSW21

Blatt
1/2

Ihr Schreiben

Unser Zeichen

Es schreibt

Ihr Zeichen

Kem

Heinz Kempner

Datum

26.04.2016

Telefon

0231.955 - 3393

E-Mail

h.kempner@dsw21.de

Telefax

0231.955 - 3916

Bürgerantrag; Fahrradspur mittig den Straßen Lönstr., Mühlenstr. und Bissenkamp

Sehr geehrter Herr Waldert,

uns wurde bekannt, dass durch den Arbeitskreis Bürgerfreundliche Altstadt ein Bürgerantrag mit den Titel „Anlegung von Fahrradspuren in der Mitte der Straßen Lönstraße, Mühlenstraße und Biesenkamp“ bei der Stadt Castrop-Rauxel eingereicht wurde.

Bereits mit der Öffnung der Busspur Lönstraße, KÖR Stellungnahme vom 04.02.2016 an Hr. Bürgermeister Kravanja, wurde der ÖPNV im Altstadtbereich bereits mit verkehrlichen Einschnitten bedacht. Die Öffnung der Busspur sehen die KÖR Verkehrsunternehmen weiterhin sehr kritisch.

Der Bürgerantrag sieht eine mittig geführte Fahrradspur auf den Straßen Lönstr., Mühlenstr. und Biesenkamp vor.

Unsererseits bestehen hierzu erhebliche verkehrliche Bedenken die auch, nach Rücksprache, durch die anderen KÖR Verkehrsunternehmen gesehen werden.

Der in der öffentlichen Diskussion eingebrachte 2-jährige Langzeitversuch, dieser ist nun nach erheblichen Bedenken des NRW Verkehrsministeriums genehmigt, in der Jakobistraße in Soest ist nicht vergleichbar.

In der Jakobistraße in Soest befinden sich 2 Buslinien, eine in einem Stundentakt und die andere in einem 30 Minuten Takt. So befahren in der Stunde max. 3 Busse den betroffenen Straßenbereich.

Im Bereich Biesenkamp, Haltestelle Castrop Markt Ri. Münsterplatz, verkehren mind. 13 Busse tagsüber in der Stunde, die Einsatzfahrzeuge (Schülerverkehr) nicht mitbetrachtet.

Wir haben flexible Arbeitszeit.
Sie erreichen uns telefonisch am besten montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr.

Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln der Linien U 41 und 453 bis Haltestelle »Märkische Straße«, U 47 bis »Kohlgartenstraße« oder 456 bis Haltestelle »Gewerbehof Defdahl«.

Dortmunder Stadtwerke AG
Vorstand
Guntram Pehlke (Vorsitzender),
Hubert Jung, Manfred Kossack
Aufsichtsratsvorsitzender
Ullrich Sierau
Handelsregister
Amtsgericht Dortmund
HRB 2391
Sitz der Gesellschaft: Dortmund
Gläubiger-Identifikationsnr.:
DE48DSW00000068848

Sparkasse Dortmund
Konto 001 044 001
BLZ 440 501 99
BIC DORTDE33
IBAN
DE83 4405 0199 0001 0440 01

Im Bereich Lönsstraße/Mühlenstraße stündlich mindestens 10 Busse, Betrachtung Hst. Castrop Markt, Ri. Beethovenstr., auch hier ohne Betrachtung der dort verkehrenden Einsatzfahrzeuge (Schülerverkehr).

Die IV Belastung in den vorgenannten Bereichen ist uns nicht bekannt.

Ein Vergleich zur Jakobstraße in Soest ist aus unserer Sicht nicht heranziehbar, betrachtet man alleine die ÖPNV Zahlen.

Eine in der Mitte der Straßen markierten Radspur bedeutet erhebliche Nachteile für den allgemeinen Verkehrsfluss, da dieser sich hinter einem Radfahrer rückstaut. Dies führt gerade in den engen Lönsstr. und Mühlenstr. zu erheblichen zusätzlichen verkehrlichen Belastungen für die dortigen Anwohner, siehe auch hier unsere Stellungnahme vom 04.02.2016.

Darüber hinaus werden in diesen Bereichen, durch das nicht Überholen eines Radfahrers, erhebliche Fahrzeitverluste auf unsere Buslinien entstehen. Unter Umständen müssten zusätzliche Busse eingesetzt werden um den Takt aufrechterhalten zu können.

Alle, nach Rücksprache, betroffenen KÖR Verkehrsunternehmen sind gegen den Bürgerantrag und lehnen diesen entsprechend ab.

Zusätzlich möchten wir hier noch die Meinung des örtlichen ADFCs einbringen, der weiterhin für einen Schutzstreifen am rechten Fahrbahnrand plädiert.

Diese Stellungnahme geht in Kopie an alle KÖR Verkehrsunternehmen.

Mit freundlichen Grüßen

DSW21
Planung

i.A.



H. Kempner